

## **Linzer Teddyhaus bietet für Herzfamilien „Zuhause auf Zeit“**

16 Wohneinheiten stehen betroffenen Familien zur Verfügung, die im Kinderherzzentrum kein freies Bett bekommen haben.

Die 16 Wohneinheiten im Linzer Teddyhaus sind nur einen „Bärlisprung“ vom Kinderherzzentrum entfernt. Davon konnten sich Besucher bei einem „Tag der offenen Tür“ überzeugen. „Die Wohnungen stehen Herzfamilien zur Verfügung, die als Begleitpersonen im Kinderherzzentrum kein freies Bett bekommen haben“, erklärt Michaela Altendorfer, Präsidentin und Geschäftsführerin der Herzkinder Österreich.

**Linz, 30. Juni 2014** – „Im Teddyhaus werden jährlich rund 450 Familien betreut“, berichtet die Präsidentin und Geschäftsführerin der Herzkinder Österreich, Michaela Altendorfer. 350 bis 380 Herzoperationen werden jährlich im Kinderherzzentrum durchgeführt. Nicht immer haben Eltern die Möglichkeit als Begleitpersonen ins Kinderherzzentrum mitzukommen. „Dabei ist die Liebe und Fürsorge der Eltern für Herzkinder vor und nach einer Operation sehr wichtig“, weiß Michaela Altendorfer als Mutter eines herzkranken Kindes aus Erfahrung. Im Schnitt sind Herzfamilien drei bis vier Wochen im Teddyhaus zu Gast. Zehn Familien wohnten im vergangenen Jahr mehr als zwei Monate im Teddyhaus. Vor Kurzem wurden die zwölf Wohneinheiten auf 16 aufgestockt. Zusätzlich wurde in dem Gebäude ein Lift eingebaut, sodass nun im Teddyhaus barrierefreies Wohnen möglich ist. Im vergangenen Jahr haben Herzkinder Österreich rund 4.000 Herzkinder gemeinsam mit dem Kinderherzzentrum Linz sowie mit anderen kardiologischen Einrichtungen in Österreich ambulant und stationär betreut. Für Miete und Lohnkosten benötigen Herzkinder Österreich 7.900 Euro, für Wartung und Instandhaltung fallen jährlich 20.000 Euro an.

## **Großes Interesse am Teddyhaus**

Beim „Tag der offenen Tür“, der am 26. Juni im Teddyhaus stattfand, informierten sich mehr als 60 Gäste über das Teddyhaus und die Arbeit von Herzkinder Österreich. Zu Gast waren unter anderem auch Ärzte vom Kinderherzzentrum Linz:

Prof.-Doz. Dr. Rudolf Mair, der Leiter der Kinderherzchirurgie, die Kinderherzchirurginnen OA Dr. Eva Sames-Dolzer und Dr. Michaela Innerhuber sowie Mag. Dr. Raphael Oberhuber, Klinischer Gesundheitspsychologe. Herzkinder Österreich reichte das Projekt Teddyhaus beim Bewerb „Kremsmüller 4 Life“ ein und erhielt von Geschäftsführer Gregor Kremsmüller einen Scheck über 4.250 Euro. Philipp Lang von Kunsthandwerk Lang stellte Herzkinder Österreich den Erlös der Aktion „Igor Engel“ zur Verfügung, bei der für jeden verkauften Engel ein Euro auf das Spendenkonto von Herzkinder Österreich geht. Schülerinnen und Schüler der 7c-Klasse des Adalbert Stifter Gymnasiums sammelten bei zwei Benefizkonzerten 1.160 Euro für herzkranken Kinder. Die Musiker gaben bei der Veranstaltung im Teddyhaus eine Kostprobe ihres Könnens. Viele Sponsoren überzeugten sich von der Arbeit im Teddyhaus und kamen zu dem Schluss, dass hier ihre Spenden sehr sinnvoll angelegt sind.

## **Kompetenter Ansprechpartner**

Das Teddyhaus ist eines der vielen Projekte, das Herzkinder Österreich unterstützt. Zu den weiteren Aufgaben des Vereins gehören unter anderem die Betreuung der Eltern während der Schwangerschaft, die Unterstützung vor, während und nach einer Operation, die Förderung von Forschungsprojekten und Stationsbesuchen im Kinderherzzentrum sowie bei Bedarf auf allen kardiologischen Stationen. Daneben unterstützt Herzkinder Österreich betroffene Familien bei der Finanzierung von Zusatztherapien und organisiert Sommerwochen und Feriencamps für herzkranken Mädchen und Buben. In erster Linie ist der Verein eine kompetente Anlaufstelle für alle nicht medizinischen Anliegen für herzkranken Kinder, Jugendliche und deren Familien. „Für die Betroffenen ist der Austausch von Erfahrungen und der persönliche Kontakt untereinander besonders wichtig“, weiß Michaela Altendorfer. Herzkinder Österreich organisiert daher regelmäßig Treffen und gesellige Zusammenkünfte, bei denen Eltern Informationen austauschen können.

## **Corporate Data**

1995 wurde der Verein gegründet, seit 2007 heißt die Plattform Herzkinder Österreich. Der Verein ist eine österreichweite Anlaufstelle für alle nicht medizinischen Anliegen und Belange für herzkrankte Kinder, Jugendliche und deren Familien. Im Sommer 2008 wurde mit der Adaptierung des „Teddyhauses“ in Linz begonnen, im Herbst 2008 die Wohneinrichtung für betroffene Familien eröffnet. 2009 wurden in allen Bundesländern Informationsstellen für Herzkinder und deren Angehörige eingerichtet. Bei der Volksbank – Kontonummer 400 5005 0000, Bankleitzahl 45330 – wurde ein eigenes Spendenkonto für den Verein eingerichtet. Diese Spenden sind steuerlich absetzbar. Michaela Altendorfer kümmert sich als Präsidentin um die Agenden der Herzkinder Österreich.

Mehr Informationen unter: **[www.herzkinder.at](http://www.herzkinder.at)**

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Kommhaus

Altausseeer Straße 220

8990 Bad Aussee, Austria

Tel.: +43 3622 55344-0

Fax: +43 3622 55344-17

E-Mail: [presse@kommhaus.com](mailto:presse@kommhaus.com)